

# **Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität**



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: BAG Mobilität und Verkehr  
Beschlussdatum: 01.04.2017

## **Änderungsantrag zu UK-BM-01**

### **Von Zeile 83 bis 84 einfügen:**

Elektromobilität längst bewährte Praxis. Allerdings nur auf etwa 60 Prozent des Netzes. Wir wollen diesen Anteil mit einem Elektrifizierungsprogramm rasch erhöhen.

### **Mehr Güter auf die Schiene verlagern**

Die schier endlos langen Kolonnen von LKWs auf den Autobahnen und die steigenden Emissionen im Transportgewerbe sind Ausdruck eines beispiellosen Politikversagens. Wir Grünen wollen den Anteil des Güterverkehrs auf der Schiene wieder erhöhen und dazu an vielen Stellschrauben drehen. Dazu gehören die Senkung der Schienenmaut, die Ausweitung der LKW-Maut, die Stärkung des kombinierten Verkehrs Straße/Schiene/Wasser, ein Gleisanschlussprogramm und die Erhöhung der Netzkapazität durch die Beseitigung von Engpässen sowie den Bau von Überholgleisen. Und wir setzen uns für eine Innovationsstrategie ein, um die Produktivität z. B. durch Digitalisierung dauerhaft zu steigern. Damit wollen wir den Anteil des Schienengüterverkehrs von heute 17 auf 25 Prozent im Jahr 2025 erhöhen.

## **Begründung**

Diese wichtige Forderung (Steigerung des Schienengüterverkehrsanteils auf 25% bis 2025) und Maßnahmen, wie dieses Ziel erreicht werden könnte, tauchen bisher nicht im Wahlprogramm auf.